



radeln geradeaus auf dem Strangweg bis zum Berghof Stork. Hier bietet sich eine Rast mit einem herrlichen Fernblick über Detmold an.

Von der Gaststätte geht es links in den Leistruper Wald. Auf der Leistruper-Wald-Straße fahren wir durch den Wald und biegen an einer Weggabelung scharf links auf den Teerweg ab. Diesem Weg folgen wir geradeaus den Berg hinauf, ab der nächsten Wegekreuzung geradeaus auf dem Schotterweg weiter. Rechts sehen wir die „Opfersteine“. Sie weisen auf die Zeit vor der Christianisierung hin und liegen im sogenannten „Alten Hain“. Es scheint belegt zu sein, dass die Germanen ihren Göttern in „heiligen Hainen“ Opfer brachten. Wir fahren geradeaus und am Waldrand links weiter. Hier haben wir einen schönen Ausblick ins Tal. Nach kurzer Fahrt durch den Wald, es geht immer bergab, ist der Dorftrand von Diestelbruch zu sehen. Wir treffen auf die Straße in den Hülsen und fahren links und gleich wieder links in die Straße Im Hain. Am Ende der Straße treffen wir auf die Bad Meinberger Straße. Hier biegen wir rechts ab und gleich wieder links in die Dahlsfelder Straße, wo es bergab geht.

Vor dem Sportplatz müssen wir nach rechts auf die Dörenwaldstraße. Am Ende biegen wir rechts ab in die Vahlhauser Straße und dann links in den Kehrbüldeweg, dem wir zunächst durch die Siedlung, dann über freies Feld folgen bis rechts ein Feldweg auftaucht. Auf ihm radeln wir bis zur Blomberger Straße, der Hauptstraße des Örtchens Vahlhausen. An der Straße biegen wir rechts ab und sofort wieder links in den Krugberg. Dieser Straße folgen wir bis zur T-Kreuzung und fahren dort links.

Wir kommen zur Siedlung Hohenwart und fahren immer weiter geradeaus. Am Ende der Straße führt uns der Weg links auf der Bartruper Straße weiter. Nach Passieren der kleinen Ansiedlung biegen wir kurz bevor der Nordring (Remmighauser Straße) auftaucht rechts auf den Weg und queren den Nordring über die Brücke. Der Detmolder Sportflughafen liegt nun auf der rechten Seite. Wir biegen vor dem Zaun rechts ab in den Naherholungsweg Am Flugplatz. Dieser Weg heißt später „Bäume des Jahres“. Am Ende dieses Weges halten wir uns links und dann am Hangar 21 (ehemalige Hubschrauberhalle) rechts. Wir fahren immer geradeaus bergab bis zur Richthofenstraße, auf der wir links weiterfahren. Dieser Straße folgen wir rasant bergab bis zum Kreisel und weiter bis zum Hasselster Platz. Sehenswert hier ist das Boerrelmanneke, ein Geschenk der Partnerstadt Hasselt in Belgien. Die Lange Straße bringt uns nun zur Bismarckstraße und zum Postgebäude (links liegt übrigens wieder der Kaiser-Wilhelm-Platz). Am Ende der Bismarckstraße radeln wir über die Hermannstraße zurück zu unserem Ausgangspunkt, dem Bahnhof.



Tipp:

Beenden Sie Ihre Tour schon am Landestheater und besuchen Sie die historische Altstadt, das Fürstliche Residenschloss, das Lippische Landesmuseum. Machen Sie einen Abstecher zum LWL Freilichtmuseum Detmold, dem größten in Deutschland. Es befindet sich südlich der Altstadt und ist auf dem idyllischen Weg über die Allee zu erreichen (Ausschilderung Römer-Lippe-Route, Fürstenroute, FahrradRoute). Die Tourist Information gibt Informationen zum Verleih von Pedelecs.

Anfahrt:

Mit dem Auto: Über die Autobahnen A 2 Ruhrgebiet – Hannover (Ausfahrt Bielefeld Zentrum, B 66 Richtung Oerlinghausen/Detmold und über die A 33 (Ausfahrt Paderborn Elsen, B 1 Richtung Detmold/Hamel) kommt man einfach und bequem nach Detmold. Aus allen Richtungen beträgt die Entfernung zur jeweiligen Autobahn etwa 25 km.

Öffentliche Verkehrsmittel:

Westfalenbahn Detmold – Horn-Bad Meinberg, Fahrradmitnahme möglich. Am Bahnhof befindet sich der zentrale Busbahnhof. Hier treffen alle Busse aus nah und fern ein. Der Fahrradtransport ist nur auf der Touristik-Linie 792 (Naturparkbus) von April bis Oktober an den Wochenenden möglich.

www.detmold.de

Gefördert durch das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und



Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen



In Zusammenarbeit mit dem ADFC Kreis Lippe e.V.



Naturpark Teutoburger Wald Eggegebirge

DETMOLD

Kulturstadt im Teutoburger Wald

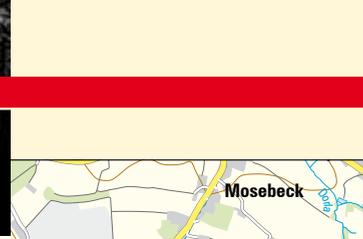
Tourist Information Lippe & Detmold

Rathaus am Markt
32756 Detmold
Tel. 0049 5231 977 328
Fax 0049 5231 977 447
tourist.info@detmold.de
www.detmold.de

Leistruper Wald

Tour in den Osten
Detmolds





Im Osten Detmolds liegt der Ortsteil Diestelbruch mit dem Leistruper Wald. Diese mittelschwere Tour hat ihren Namen von diesem reizvollen Waldgebiet.

Eigenschaften der Tour:

Rundtour
Länge 23,1 km
Höhenmeter 299 m
Dauer 2 – 4 Stunden
Schwierigkeit mittel

Start und Ziel: Bahnhof Detmold

Wegbeschreibung:

Vom Bahnhof führt der Weg geradeaus in die Hermannstraße, wo er auf der linken Straßenseite auf einem Radweg verläuft. Hinter dem Kaiser-Wilhelm-Platz mit der Gedächtniskirche biegen wir links in die Gerichtsstraße ab, die nach kurzer Strecke auf der anderen Straßenseite (Ampel!) in die Bruchstraße übergeht. In dem kurzen Stück der Fußgängerzone muss das Rad geschoben werden. Gegenüber vom Grabcafé können wir uns in der Krummen Straße wieder aufs Rad schwingen. Vorbei an einer Vielzahl von Fachwerkhäusern geht es bis zur Exterstraße (nach dem Hotel Detmolder Hof) und dort links in die idyllische Adolfstraße. Wir queren die Schülerstraße und kommen über den zweiten Teil der Adolfstraße zur Meierstraße. Dort fahren wir rechts und queren die Hauptstraße an der Ampel. Danach fahren wir rechts und gleich wieder links in die Georg-Weerth-Straße und folgen nun der Ausschilderung „Werrerradweg“ („W“ auf grünem Grund).

Wir passieren das Freizeitbad „Aqualip“ und fahren über den Rad- und Fußweg links vom Bad weiter. Am Ende radeln wir links unter der Bahnunterführung und sofort rechts auf dem Rad- und Fußweg. Diesem Weg folgen wir über eine schmale Brücke und setzen unseren Weg auf der Talstraße fort. Am Ende der Straße fahren wir links auf dem Radweg der Hornschen Straße weiter. Nach der Fußgängerampel geht es dann links ab in die Sporker Straße, Remmighauser Straße und den Schönemarker Weg. Am Lenstruper Weg verlassen wir den Werrerradweg und



Parken:

Parkplatz in der Nähe des Bahnhofes: Kaiser-Wilhelm-Platz und Kronenplatz. An Werktagen kostenpflichtig, an Sonn- und Feiertagen kostenfrei.

Interessante Punkte:

- Historische Altstadt
- Kaiser-Wilhelm-Platz
- Lippisches Landesmuseum
- Erlöserkirche mit Barockorgel
- Fürstliches Residenzschloss
- Opfersteine, Leistruper Wald
- Boerrelmanneke

Karten:

- Rad- und Wanderkarte Detmold und Umgebung, Maßstab 1:25.000, Public Press
- Radwandern im Kreis Lippe, Maßstab 1:50.000, 4. Auflage 2011, BVA

Tipps rund ums Fahrrad:

- Fahrradbüro Detmold, Richthofenstr. 14, 05231 300201

Reparatur:

- Radstätt, Paulinenstr. 57, 05231 709191
- Neuwohner, Krumme Str. 44, 05231 28311

Tourenplaner und GPS-Track:

- www.teuto-navigator.de

